

Germany-Warendorf: Postal services related to letters

OJ S 67/2020 03/04/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Warendorf

Postal address: Lange Kesselstraße 4-6

Town: Warendorf

NUTS code: DEA38 Warendorf

Postal code: 48231

Country: Germany

E-mail: leonie.renne@warendorf.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.warendorf.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D439288678>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.bi-medien.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erbringung von Postdienstleistungen für die Stadt Warendorf

II.1.2. Main CPV code

64112000 Postal services related to letters

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auftragsgegenstand ist der Versand teilleistungsfähiger nationaler Briefsendungen unterschiedlicher Formate für den Auftraggeber. In geringem Umfang sind zudem Pakete und Päckchen (ca. 180 jährlich) sowie EU-weit zu befördernde Sendungen Gegenstand der

Leistungen. Diese Leistungen werden nach Bedarf abgerechnet und sind angesichts ihres marginalen Umfangs nicht Gegenstand der Angebotswertung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA38 Warendorf

Main site or place of performance: Warendorf

II.2.4. Description of the procurement

Versand teilleistungsfähiger nationaler Briefsendungen unterschiedlicher Formate für den Auftraggeber. In geringem Umfang sind zudem Pakete und Päckchen (ca. 180 jährlich) sowie EU-weit zu befördernde Sendungen Gegenstand der Leistungen. Diese Leistungen werden nach Bedarf abgerechnet und sind angesichts ihres marginalen Umfangs nicht Gegenstand der Angebotswertung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2020 End: 30/06/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Wird der Auftrag nicht spätestens einen Monat vor dem jeweiligen Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt, verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, spätestens mit Ablauf des 30.6.2024.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Wird der Auftrag nicht spätestens einen Monat vor dem jeweiligen Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt, verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, spätestens mit Ablauf des 30.6.2024.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Firmenprofil (max. 10 Seiten, Einzelheiten zum Inhalt ergeben sich aus den Vergabeunterlagen);
- Nachweis (nicht beglaubigte Kopie) der nach §§ 5 ff. PostG erforderlichen Lizenzen und Eigenerklärung darüber, dass kein Verfahren zum Widerruf der Lizenz nach § 9 PostG eingeleitet worden ist. Sofern der Bieter innerhalb der letzten 6 Monate eine Aufforderung nach § 9 Abs. 2 PostG erhalten hat, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung (nicht beglaubigte Kopie) der Bundesnetzagentur vorzulegen, die zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 2 Monate ist und aus der hervorgeht, dass kein Verfahren zum Widerruf der Lizenz nach § 9 PostG eingeleitet worden ist;
- Eigenerklärung, dass der Bieter in das Gewerbe- oder Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle bzw. Verzeichnis der Inhaber von Betrieben eines zulassungsfreien Handwerks) oder ein vergleichbares Berufs- oder Handelsregister gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat.
- Für einen Einsatz von Nachunternehmern gilt Folgendes:
Der Bieter muss die Namen aller wesentlichen Nachunternehmer, die eingesetzt werden sollen, mit Angebotsabgabe nennen. Der Einsatz ist zugelassen, wenn der Bieter für alle angebotenen Leistungen über einen einzigen Hauptansprechpartner (Projektleiter) verfügt. Es gilt § 5 Abs. 2 PostG. Verpflichtungserklärungen für Nachunternehmer sind erst auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.
- Für eine Eignungsleihe gilt Folgendes:
Ein Bieter darf im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, ohne dass diese zugleich einen Teil des Auftrags ausführen. Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bieter und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. Hierfür muss er nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden.
Falls ein Bieter beabsichtigt, die Deutsche Post AG als Nachunternehmer zur Erbringung von Teilleistungen im Sinne des § 28 Abs. 1 PostG oder für die Durchführung von Postzustellungsaufträgen einzusetzen oder im Rahmen der Eignungsleihe die Kapazitäten der Deutsche Post AG in Anspruch zu nehmen, ist die Vorlage der „Verpflichtungserklärung/en für Nachunternehmer nach § 36 Abs. 1 S. 2 VgV“ (Anlage 10) sowie der „Eigenerklärung für eine Eignungsleihe nach § 47 Abs. 1 VgV“ (Anlage 11) mit dem Angebot entbehrlich.
- Für eine Teilnahme als Bietergemeinschaft gilt Folgendes:
Eine Teilnahme als Bietergemeinschaft ist grundsätzlich zulässig. In diesem Fall ist mitzuteilen, welches die Gründe für die Beteiligung anderer Unternehmen/Einrichtungen sind. Für den Fall der Eingehung einer Bietergemeinschaft muss aus der Mitteilung hervorgehen, dass der Zusammenschluss mit § 1 GWB vereinbar ist. Es ist nicht zulässig, als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als Einzelbieter ein Angebot abzugeben. Ein solches Verhalten wird als unzulässige wettbewerbsbeschränkende Absprache gewertet und führt gemäß § 1 GWB zum Ausschluss aller betroffenen Angebote. Gleiches gilt für den Fall, dass sich ein Bieter an mehreren Bietergemeinschaften beteiligt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

— Angabe der Umsätze der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Liegt der Zeitpunkt der Geschäftsaufnahme weniger als 3 Jahre zurück, tritt dieser Zeitraum an die Stelle des Drei-Jahres-Zeitraums;

— Eigenerklärung darüber, dass der Bieter über eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung verfügt, die den gesamten Leistungsbereich abdeckt, auf den sich das Vergabeverfahren bezieht und die mindestens folgende Deckungssummen enthält:

— Personen- und Sachschäden: 3 000 000 EUR;

— Vermögensschäden: 500 000 EUR;

— Verletzung datenschutzrechtlicher Vorschriften: 250 000 EUR.

Besteht zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe keine den vorstehenden Anforderungen entsprechende Versicherung, genügt die Abgabe einer Verpflichtungserklärung zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle eines Zuschlags

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Listen der vom Bieter innerhalb der letzten 3 Jahre erbrachten Leistungen, die mit den hier zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind, unter Angabe des genauen Auftrages, der Auftragssumme, des Auftraggebers, der Art der durchgeführten Leistung und der Leistungszeiträume sowie der Referenzen von Ansprechpartnern mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Vom Umfang her vergleichbar sind Aufträge, die mindestens 80 % des jährlichen Sendungsvolumens ausmachen, sofern mindestens 60 % des jeweiligen Sendungsvolumens bereits erbracht wurden. Hat der Bieter innerhalb der letzten 3 Jahre Aufträge über die Erbringung von Postdienstleistungen aus einem der in § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB genannten Gründe verloren, sind die Aufträge mit den vorstehenden Angaben und dem jeweiligen Verlustgrund zu nennen;

— Eigenerklärung darüber, dass der Bieter zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über die Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 eines akkreditierten Zertifizierungsunternehmens verfügt und dass sich das Zertifikat auf die angebotenen Leistungen erstreckt; gleichwertige Nachweise für Qualitätssicherungsmaßnahmen werden anerkannt, wenn der Bieter die Gleichwertigkeit der Maßnahmen mit denen des Zertifikats DIN EN ISO 9001 nachweist.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Der jeweilige Auftragnehmer muss Inhaber einer Lizenz nach § 5 Abs. 1 PostG sein und, soweit gesetzlich gefordert, über Genehmigungen für die angebotenen Entgelte verfügen.

III.2.2. Contract performance conditions

— Eigenerklärung, die Angaben zu dem Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß den §§ 123, 124 GWB enthält;

— Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen verpflichtet.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/05/2020 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/05/2020 Local time: 14:05

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251411-2735

Fax: +49 251411-2165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig, soweit:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt;

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 - 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251411-2735

Fax: +49 251411-2165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/04/2020